

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis — XIII

Abbildungsverzeichnis — XV

Tabellenverzeichnis — XVII

1 Einleitung — 1

- 1.1 Forschungsinteresse und das theoretische Argument: Asymmetrie und sprachliche (Metaphern-)Weltbilder in der kognitiven Sprachwissenschaft und in der Diskurslinguistik — 1
- 1.2 Erkenntniszugang, Zielsetzungen und Forschungsfragen — 3
- 1.3 Empirischer Kontext der Arbeit — 8
- 1.3.1 Parallelkorpora in kontrastiven Studien — 8
- 1.3.2 Das untersuchte Parallelkorpus: „Ich und Kaminski“ in deutscher Sprache und in ungarischer Übersetzung — 8
- 1.4 Aufbau dieser Studie — 9

2 Theoretischer Problemhorizont — 10

- 2.1 Vorgängermodelle von Asymmetrieforschungen — 10
- 2.1.1 Die Begriffe „Symmetrie“ und „Asymmetrie“ in der Philosophie — 10
- 2.1.2 Der Begriff „Asymmetrie“ in Disziplinen der Sprachwissenschaft — 11
- 2.1.3 Asymmetrien in der Übersetzungswissenschaft — 14
- 2.1.4 Sprachliche Asymmetrien in dieser Studie — 21
- 2.2 Linguistische Ansätze zu Metaphern in der modernen Sprachwissenschaft — 21
- 2.2.1 Terminologische Breite des Metaphernbegriffes — 21
- 2.2.2 Zusammenfassender Überblick über die in der Arbeit erörterten Metaphernbegriffe — 29
- 2.2.3 Exkurs zur kognitiven Metapherntheorie nach Lakoff und Johnson (2003) — 30
- 2.3 Das Diskursdynamik-Framework für Metaphern — 37
- 2.3.1 Terminologische Breite des Diskursbegriffs — 37
- 2.3.2 Diskurs und Metapher als komplexe, dynamische Systeme — 41
- 2.3.3 Rolle der Diskursdynamik in der Metaphernanalyse — 43
- 2.3.4 Systematische Metaphern im Rahmen des Diskursdynamik-Frameworks — 47

2.3.5	Unterschiede zwischen systematischen und konzeptuellen Metaphern — 47
2.3.6	Systematizität im Metapherngebrauch — 48
2.4	Zwischenfazit zum theoretischen Teil — 52
3	Forschungsbezogene Bemerkungen zum literarischen Korpus „Ich und Kaminski“ — 55
3.1	Inhaltlicher Rahmen des Korpus — 55
3.2	Interpretationsmöglichkeiten zum Themenkomplex „Dunkelheit“ in „Ich und Kaminski“ — 57
4	Arbeitsmethodologische Überlegungen zu dieser Untersuchung — 64
4.1	Metaphernidentifizierung mit der MIPVU — 64
4.1.1	Indirekte Metaphern — 68
4.1.2	Direkte Metaphern — 68
4.1.3	Metapher-Flags — 69
4.2	Operationalisierung der MIPVU für die Studie nach dem Diskursdynamik-Framework — 70
4.2.1	Metaphern als Multiworteinheiten — 70
4.2.2	Metaphern auf der Ersten und auf der Zweiten Ebene — 71
4.2.3	Metonymien und Metaphonymie — 72
4.3	Metaphernidentifizierung in der Praxis — 75
4.4	Arbeit mit der DIMEAN — 77
4.5	Vorbereitung der Analyse: Bedeutungsübersicht des Themenkomplexes „Dunkelheit“ — 79
5	Empirische Metaphernbelege und Analyse — 82
5.1	Systematische Analyse der Diskursmetaphorik zum Themenkomplex „Dunkelheit“: Ergebnisse der Datenerhebung — 82
5.1.1	Analyse auf der Mikroebene – Teil I: Reichweite der lexikalischen Quelldomänenfelder <i>DUNKELHEIT</i> im deutschen und im ungarischen Diskurs „Ich und Kaminski“ — 85
5.1.2	Analyse auf der Makroebene – Teil II: Reichweite der Quelldomäne <i>DUNKELHEIT</i> im deutschen und im ungarischen Diskurs „Ich und Kaminski“ — 122
5.1.3	Diskussion und Einordnung der Analyseergebnisse auf der Makroebene: Lexikalische Quelldomänenfelder und Reichweite der Quelldomäne <i>DUNKELHEIT</i> — 185

5.2	Sprachliche Asymmetrien im Metaphernbefund: Lexik und Semantik — 188
5.2.1	Asymmetrien durch Bedeutungskonkretisierung — 189
5.2.2	Komplette Transformation — 198
5.2.3	Bedeutungsergänzung — 206
5.2.4	Bedeutungsauslassung — 208
5.2.5	Bedeutungsgeneralisierung — 211
5.2.6	Antonyme Übersetzung — 213
5.2.7	Bedeutungsverlegung — 214
5.3	Sprachliche Asymmetrien im Metaphernbefund: Grammatik — 216
5.3.1	Grammatische Auslassung — 218
5.3.2	Grammatischer Wechsel — 220
5.3.3	Grammatische Verlegung — 228
5.3.4	Grammatischer Einschub — 236
5.3.5	Grammatische Auflösung — 239
5.3.6	Grammatische Verschmelzung — 241
5.3.7	Grammatische Konkretisierung — 244
5.3.8	Diskussion und Einordnung der Ergebnisse auf der Mikroebene: Lexik/Semantik und Grammatik — 245
6	Fazit — 250

Literaturverzeichnis — 255

Anhang

Tabellen zu den Metaphernfokusgruppen mit Interlinearglossierung — 265

Tabellen zur MIPVU-Analyse der erhobenen Daten — 343

Sachregister — 415